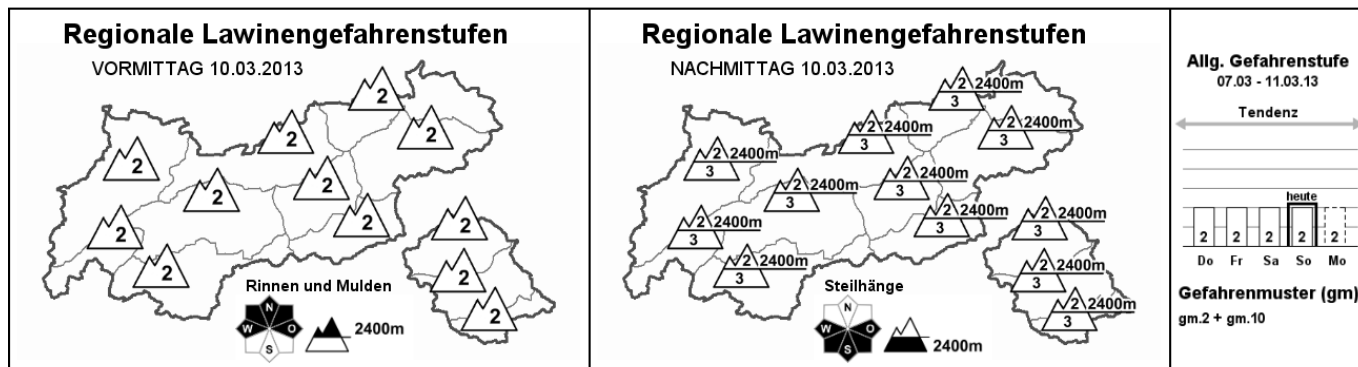


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Sonntag, den 10.03.2013, um 07:30 Uhr



Tageszeitlicher Anstieg der Gefahr durch Nassschnee- und Gleitschneelawinen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Toureengebieten ist verbreitet als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in hochalpinen, schattseitigen Lagen. Hier sind die Tribschneeannehlungen, die sich um die Wochenmitte gebildet haben, oft noch spröde und können durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vor allem eingewehte Rinnen und Mulden sowie die Übergänge von viel zu wenig Schnee sollten dabei vorsichtig beurteilt werden.

In tiefen und mittleren Lagen verliert die durchfeuchtete Schneedecke durch Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung rasch an Festigkeit. Bereits am Vormittag ist daher auf Selbstauslösungen von Nassschneelawinen und Gleitschneelawinen zu achten. Diese Gefahr kann vor allem an steilen Grashängen auch erheblich werden!

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es entlang des Alpenhauptkammes, inneralpin sowie in Osttirol verbreitet 10 bis 15cm Neuschneezuwachs. Die Schneefallgrenze lag dabei meist zwischen 1500m und 1800m. Die schwachen Höhenwinde aus westlichen Richtungen führten kaum zu nennenswerten Tribschneeuumlagerungen.

Die Schneedecke ist schattseitig bis etwa 2000m Höhe, sonnseitig bis gegen 2400m weitgehend durchfeuchtet. Auf Grund der eingeschränkten nächtlichen Ausstrahlung konnte sich die Schneedecke über Nacht auch nicht ausreichend verfestigen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Tiefdruckgebiet westlich von Frankreich sorgt weiterhin für eine schwache Westströmung über Mitteleuropa, in der mehrere Störungen eingelagert sind. Mitte der Woche bringt das Tief zusammen mit tiefem Luftdruck über Skandinavien polare Kaltluft nach Tirol.

Bergwetter heute: Wie bereits in den letzten Tagen besteht auf Tirols Bergen ein West-Ost-Gefälle. Im Nordtiroler Oberland ist es bald aufgelockert bewölkt und die Sichten sind gut, im Unterland bleiben viele Gipfel bis zum Nachmittag in Wolken und in Osttirol ist bis in den Nachmittag hinein mit leichten Schneeschauern über 1200m zu rechnen.

Temperatur in 2000m um 2 Grad, in 3000m um -8 Grad.

Höhenwind: Schwacher bis mäßiger Westwind.

TENDENZ

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair